

An

**Amt für Jugend und Soziales Frankfurt (Oder)**  
(Oderturm, Logenstr. 8, 18. Etage, Zi. 18.12  
Telefonnr.: 552-5045 oder 552-5119)

Eingangsdatum:

Vervollständigt am:

## **Antrag auf Erteilung eines Kita-Berechtigungsscheines für die Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuung**

### Hinweise:

Bitte lesen Sie die beigegefügte Erläuterungen zum Aufnahmeverfahren für einen Platz in einer Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflege in der Stadt Frankfurt (Oder).

Die Aufnahme in eine Kindertagesstätte erfolgt in der Regel zu den Stichtagen 01.03./ 01.06./ 01.09. oder 01.12. eines jeden Jahres. Bei dringendem Bedarf (z.B. aufgrund der Aufnahme einer Erwerbstätigkeit) kann eine Aufnahme auch zwischen den Stichtagen erfolgen.

- Erstantrag**
  
- Folgeantrag aufgrund der Vollendung des 3. Lebensjahres, einer Veränderung in der konkreten familiären Situation bzw. eines geplanten Wechsels der Einrichtung**
  
- Folgeantrag aufgrund des Wechsels von der Kita in die Schule (nur bei mehr als 4 Stunden Betreuungszeit notwendig)**
  
- Folgeantrag für Kinder in der 5. oder 6. Schuljahrgangsstufe**

- Gemäß § 24 SGB VIII sowie dem Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg haben **Kinder vom vollendeten ersten Lebensjahr bis zur Versetzung in die fünfte Schuljahrgangsstufe** einen Anspruch auf Kindertagesbetreuung mit einer **Mindestbetreuungszeit** von tgl. 6 Stunden (Vorschulbereich) und tgl. 4 Stunden (Hortbereich).
  
- **Für eine verlängerte Betreuungszeit, eine Aufnahme außerhalb der Stichtage sowie für Kinder unter einem Jahr und Kinder der 5. und 6. Schuljahrgangsstufe** erfolgt eine **Prüfung des Betreuungsbedarfes**. Die Feststellung des Betreuungsumfanges orientiert sich an der zeitlichen Beanspruchung durch Erwerbstätigkeit oder andere bedarfsbegründende Tätigkeiten (zuzüglich Wegezeiten) und/oder den sonstigen Erfordernissen aus sozialen, pädagogischen oder familiären Gründen. Ein erhöhter zeitlicher Bedarf sowie eine Aufnahme außerhalb der Stichtage sind durch entsprechende Nachweise zu begründen.

### **Bitte legen Sie folgende Unterlagen/ Nachweise zur Einsichtnahme vor:**

- bei **Erstantrag** Nachweis über das Alter des Kindes (z.B. Geburtsurkunde/ Kinderausweis)
- bei **Erstantrag** rechtswirksame Urkunde über Sorgeerklärung bzw. aktueller Nachweis des alleinigen Sorgerechtes (z.B. Negativattest/ Urteil - gilt nur für Eltern die nicht miteinander verheiratet sind)
- Nachweis über die Wohnanschrift bzw. den gewöhnlichen Aufenthalt (z.B. Personalausweis/ Meldebescheinigung/ Aufenthaltstitel)

### **NUR bei verlängerter Betreuungszeit oder für Kinder unter 1 Jahr sowie 5./ 6. Klasse:**

- Bescheinigung des Arbeitgebers/ Arbeitsamtes/ Maßnahmenträgers/ (Hoch)Schulträgers (bei Erwerbstätigkeit / beruflicher Fortbildung / Ausbildung) – s. Anlage 1
- bei Freiberuflern/ Selbstständigen – Gewerbeanmeldung oder anderer Nachweis
- Nachweis/ Begründung für sonstige Gründe der häuslichen Abwesenheit (z.B. soziale, pädagogische und/oder familiären Gründe/ ärztliche Bescheinigung)

## 1. Personalien der Personensorgeberechtigten

### 1. 1 Antragsteller/Antragstellerin

Familiennamen:		Vorname:	
<b>Hauptwohnsitz:</b> Straße, Hausnummer:		PLZ, Wohnort:	
<b>Personensorgerecht</b>	<input type="checkbox"/> verheiratet		
	<input type="checkbox"/> mit dem anderen Personensorgeberechtigten zusammenlebend		
	<input type="checkbox"/> von dem anderen Personensorgeberechtigten dauernd getrennt lebend		
	<input type="checkbox"/> der/die Antragsteller/ Antragstellerin hat das alleinige Sorgerecht		
	<input type="checkbox"/> Vormundschaft		
<input type="checkbox"/> Der/ die Antragsteller/in erklären hinsichtlich einer mit Erstantrag durch Negativattest nachgewiesenen alleinigen elterlichen Sorge, dass			
- ich mit dem Vater/ der Mutter meines Kindes inzwischen nicht verheiratet bin,			
- keine gerichtliche Entscheidung zum Sorgerecht getroffen wurde und			
- keine gerichtliche Entscheidung, nach der die gemeinsame elterliche Sorge den Eltern ganz oder zum Teil gemeinsam übertragen werden soll, beantragt wurde.			
Mir ist bewusst, dass ich Änderungen zur elterlichen Sorge umgehend mitzuteilen habe.			
Telefonisch oder per E-Mail erreichbar unter: (freiwillige Angabe für Rückfragen)			

### 1. 2 Anderer Personensorgeberechtigte/r bzw. anderes Elternteil

Familiennamen:		Vorname:	
<b>Hauptwohnsitz:</b> Straße, Hausnummer:		PLZ, Wohnort:	
Telefonisch oder per E-Mail erreichbar unter: (freiwillige Angabe für Rückfragen)			

## 2. Angaben über das Kind, für welches der Berechtigungsschein beantragt wird

Familiennamen:		Vorname:	
Geburtsdatum:		Wohnanschrift:	
<u>Kindschaftsverhältnis:</u>			
<input type="checkbox"/> leibliches Kind			
<input type="checkbox"/> Pflegekind (Bitte Pflegeübernameerklärung/ Pflegevertrag beifügen)			
<input type="checkbox"/> Ich bestätige hiermit, dass ich für das unter Pkt. 2 benannte Kind kein Betreuungsgeld nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) beantragt habe oder in Anspruch nehme.			
<input type="checkbox"/> Ich beziehe für das unter Pkt. 2 benannte Kind Betreuungsgeld vom ..... bis .....			

### 3. Angaben zum Betreuungsbedarf

<b>3. 1. Alter des Kindes</b>			
<input type="checkbox"/> 0 – 3 Jahre	<input type="checkbox"/> 1. – 4. Klasse	<input type="checkbox"/> 6. Klasse	
<input type="checkbox"/> 3 Jahre bis Schuleintritt	<input type="checkbox"/> 5. Klasse		
<b>3. 2. Gewünschter Betreuungsort (wenn bekannt):</b>			
<input type="checkbox"/> Kita/ Hort	Name der Einrichtung: .....		
<input type="checkbox"/> Tagespflege	Name der Tagespflegeperson .....		
<b>3.3. Benötigte Betreuung des Kindes pro Tag</b>			
<u>bis Schuleintritt:</u>	<input type="checkbox"/> Mindestbetreuungszeit (bis 6 h)	<input type="checkbox"/> bis 8 h	<input type="checkbox"/> mehr als 8 h
<u>Hort:</u>	<input type="checkbox"/> Mindestbetreuungszeit (bis 4 h)	<input type="checkbox"/> bis 6 h	<input type="checkbox"/> mehr als 6 h
<b>3. 4. Ab wann wird die Betreuung gewünscht/ benötigt?</b>			
<input type="checkbox"/> 01.03. des lfd. Jahres	<input type="checkbox"/> 01.06. des lfd. Jahres	<input type="checkbox"/> 01.09. des lfd. Jahres	<input type="checkbox"/> 01.12. des lfd. Jahres
<input type="checkbox"/> abweichender Termin: ..... Bestätigung durch Einrichtung: .....			
Begründung (z.B. Aufnahme Erwerbstätigkeit/ Beginn Ausbildung)			
.....			

### 4. Bedarfsnachweis – bitte Anlage 1 oder entsprechende Nachweise beifügen

Bitte Punkt 4 nur ausfüllen, wenn

- Ihr Kind das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
- wenn Ihr Kind die fünfte oder sechste Schuljahrgangsstufe besucht
- wenn eine längere Betreuungszeit als vier Stunden (Hort) bzw. sechs Stunden (bis Schuleintritt) benötigt wird.

<input type="checkbox"/> Erwerbstätigkeit	<input type="checkbox"/> Schule/ Ausbildung/ Fortbildung/ Studium
<input type="checkbox"/> Freiberufler/ Selbstständiger	<input type="checkbox"/> Maßnahmen zur Eingliederung nach SGB II/ III
<input type="checkbox"/> Sonstiges/ Besonderer Betreuungs- und Erziehungsbedarf (Begründung/ Nachweis erforderlich)	
Begründung:	
.....	
.....	
.....	
.....	
.....	

**Erklärung der Antragstellerin/des Antragstellers**

Ich versichere / Wir versichern, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

Mir / Uns ist bekannt, dass ich/ wir dem Amt für Jugend und Soziales der Stadt Frankfurt (Oder) entsprechende Nachweise vorzulegen habe/n.

Mir / Uns ist bekannt, dass ich/ wir nur eine Kindertagesbetreuungsform für mein / unser Kind (Kindertagespflege oder Kindertagesstätte) und nicht gleichzeitig Betreuungsgeld nach dem Betreuungsgeldgesetz in Anspruch nehmen kann/ können.

Gemäß den §§ 60, 61 und 65-67 SGB I (Mitwirkungspflichten) sind alle für die beantragte Leistung erforderlichen Tatsachen anzugeben sowie jegliche Veränderungen, die für die Feststellung des Betreuungsbedarfes erheblich unverzüglich mitzuteilen.

Das Amt für Jugend und Soziales kann die Bearbeitung des Antrages solange zurückstellen, bis unvollständige oder unrichtige Angaben vervollständigt oder korrigiert wurden.

**Hinweise zum Datenschutz:**

Ihre Daten werden auf der Grundlage der §§ 24 und 61 - 68 des Achten Buches des Sozialgesetzbuches Kinder- und Jugendhilfe sowie des § 1 Kindertagesstättengesetz des Landes Brandenburg (KitaG) zu Zwecken des Platznachweises, der Abrechnung sowie der Planung erhoben und sind für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich. Die erhobenen Daten werden anonymisiert für Planungszwecke und statistische Auswertungen verwendet und an Landes- und Bundesbehörden weitergeben.

Hiermit gestatte ich die elektronische Einsicht in das Melderegister zur Einholung von Informationen zum Wohnsitz der Antragsteller/ des Kindes für den Zweck der Prüfung des Rechtsanspruches auf Kindertagesbetreuung.

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift Antragsteller/in 1

\_\_\_\_\_  
Datum / Unterschrift Antragsteller/in 2

**Vermerk der Bedarfsprüfung:** (wird vom Amt für Jugend und Soziales ausgefüllt)

- Es besteht kein Rechtsanspruch auf Tagesbetreuung.**
- Es besteht ein Rechtsanspruch auf Tagesbetreuung mit einer Mindestbetreuungszeit.**
- Es besteht ein bedarfsabhängiger Rechtsanspruch auf Tagesbetreuung mit einer täglichen Betreuungszeit:**

bis Schuleintritt  bis zu 6 h  bis zu 8 h  mehr als 8 h, ab .....

Hort  bis zu 4 h  bis zu 6 h  mehr als 6 h, ab .....

Betreuungszeit als Wochenbudget  Ja  Nein

Betreuungsform:  Kindertagespflege

Kindertagesstätte

Telefonische Information an Kita/Kindertagespflege bzw. Anrufbeantworter am: .....

\_\_\_\_\_  
(Datum/Unterschrift)

**Anlage 1 zum Antrag für die Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuung  
Bescheinigung des Arbeitgebers/ Maßnahmenträgers/ (Hoch)Schulträgers**

*Nur auszufüllen, wenn Ihr Kind das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, die fünfte oder sechste Schuljahrgangsstufe besucht und/oder eine längere Betreuungszeit als 4 Stunden (Hort) bzw. 6 Stunden (bis zu Einschulung) benötigt wird.*

**Name des Kindes:** \_\_\_\_\_

Name, Vorname des Elternteils

	Datum ab (Befristungen bitte angeben)	Tägl./ wöchentliche Arbeitszeit (inkl. Pausen)	Tägliche Wegezeiten (Hin- u. Rückweg)
<input type="checkbox"/> Erwerbstätigkeit			
<input type="checkbox"/> Freiberufler/ Selbstständigkeit			
<input type="checkbox"/> berufliche Bildungsmaßnahme/ (Hoch)Schulausbildung			
<input type="checkbox"/> Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II oder III			
<input type="checkbox"/>			

**Bemerkungen (z.B. zu Schichtarbeit):**

Name und Anschrift des Arbeitgebers/ Maßnahme-/ Bildungsträgers	Datum, Unterschrift, Stempel
--	------------------------------

----- Bitte hier trennen -----

**Anlage 1 zum Antrag für die Inanspruchnahme von Kindertagesbetreuung  
Bescheinigung des Arbeitgebers/ Maßnahmenträgers/ (Hoch)Schulträgers**

*Nur auszufüllen, wenn Ihr Kind das erste Lebensjahr noch nicht vollendet hat, die fünfte oder sechste Schuljahrgangsstufe besucht und/oder eine längere Betreuungszeit als 4 Stunden (Hort) bzw. 6 Stunden (bis zu Einschulung) benötigt wird.*

**Name des Kindes:** \_\_\_\_\_

Name, Vorname des Elternteils

	Datum ab (Befristungen bitte angeben)	Tägl./ wöchentliche Arbeitszeit (inkl. Pausen)	Tägliche Wegezeiten (Hin- u. Rückweg)
<input type="checkbox"/> Erwerbstätigkeit			
<input type="checkbox"/> Freiberufler/ Selbstständigkeit			
<input type="checkbox"/> berufliche Bildungsmaßnahme/ (Hoch)Schulausbildung			
<input type="checkbox"/> Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II oder III			
<input type="checkbox"/>			

**Bemerkungen (z.B. zu Schichtarbeit):**

Name und Anschrift des Arbeitgebers/ Maßnahme-/ Bildungsträgers	Datum, Unterschrift, Stempel
--	------------------------------